

AUSSCHREIBUNG

Die Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main ist mit etwa 48.000 Studierenden und rund 5.000 Beschäftigten eine der größten Hochschulen in Deutschland. 1914 von Frankfurter Bürgern gegründet und seit 2008 wieder in der Rechtsform einer Stiftung besitzt die Goethe-Universität ein hohes Maß an Eigenständigkeit, Modernität und fachlicher Vielfalt. Als Volluniversität bietet die Goethe-Universität Frankfurt auf fünf Campus in insgesamt 16 Fachbereichen über 100 Studiengänge an und besitzt gleichzeitig eine herausragende Forschungsstärke.

Der Arbeitsbereich Interdisziplinäre Alternswissenschaft

(Leitung Prof. Dr. Frank Oswald)

am Institut für Sozialpädagogik und Erwachsenenbildung des Fachbereichs Erziehungswissenschaften der Goethe-Universität Frankfurt am Main sucht

zum 01.07.2021 eine*n
Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (m/w/d)
(Doktorand*in)
(E13 TV-G-U, 65% - Teilzeit)

Die Stelle ist für die Dauer von vier Jahren befristet. Die Eingruppierung richtet sich nach den Tätigkeitsmerkmalen des für die Goethe-Universität geltenden Tarifvertrages (TV-G-U). Für die Befristung der Verträge von Wissenschaftlichen Mitarbeitern sind die Regelungen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes i.V.m. dem Hessischen Hochschulgesetz maßgeblich.

Die Position ist Teil des Projektverbunds „**Smartes Altern im kommunalen Kontext: Untersuchung intelligenter Formen von Selbstregulation und Ko-Regulation unter Realbedingungen**“ (SMART-AGE), das der Universität Heidelberg in Kooperation mit externen Partneruniversitäten von der Carl-Zeiss-Stiftung bewilligt wurde.

Das interdisziplinäre Forschungsprojekt widmet sich der Frage, wie sich das Älterwerden in einer digitalisierten Welt gestaltet. Im Rahmen einer repräsentativen Praxisstudie mit Teilnehmenden im Alter ab 67 Jahren der Frage nach, wie vernetzte digitale Assistenzsysteme die Lebensqualität von Menschen in höherem Alter verbessern können. SMART-AGE vereint die Expertise von Software-Engineering, Medizin und Gerontologie. Hinzu kommen Fachbereiche wie Ethik, Soziologie und Biomechanik.

Die*Der erfolgreiche Kandidat*in wird dem regionalen Team des Projekts am Arbeitsbereich Interdisziplinäre Alternswissenschaft (Prof. Dr. Frank Oswald, Dr. Anna Wanka) zugeordnet, das sich mit sozialwissenschaftlichen Fragen des Lebens und Wohnens im höheren Alter befasst. Zudem wird eine Einbindung in das überregionale Team des Projektes von SMART-AGE am Standort Heidelberg erwartet.

Fachbereich
Erziehungswissenschaften

Institut für Sozialpädagogik und
Erwachsenenbildung

Interdisziplinäre
Alternswissenschaft (IAW)

Prof. Dr. Frank Oswald
Leiter des Arbeitsbereiches

Campus Westend | Gebäude PEG
Theodor-W.-Adorno-Platz 6
60629 Frankfurt am Main

Telefon +49 (0)69 798 36398
Telefax +49 (0)69 798 763 36398

oswald@em.uni-frankfurt.de
www.uni-frankfurt.de

Aufgabengebiete: Der*Die Stelleninhaber*in

- selbständig eine empirische Promotion durchführen, die an der Goethe-Universität angesiedelt ist und interdisziplinär betreut wird (Promotion in Psychologie, Erziehungswissenschaften, eventuell Soziologie möglich);
- im Rahmen des Projekts und in Abstimmung mit dem Projektteam quantitative und/oder qualitative Daten erheben und auswerten;
- regelmäßig an regionalen und überregionalen Teamtreffen des Projekts SMART-AGE teilnehmen (Frankfurt - Heidelberg - Mannheim);
- Forschungsbefunde in enger Kooperation mit dem regionalen und überregionalen Team national / international präsentieren.

Einstellungsvoraussetzungen:

- Sehr guter Abschluss eines wissenschaftlichen Hochschulstudiums der Psychologie, Soziologie, Erziehungswissenschaft, Geographie oder verwandter Gebiete.
- Sehr gute Kenntnisse in quantitativen und/oder qualitativen Methoden, Interesse an Mixed-Methods-Research, ggf. spezifische Methoden.
- Interesse an einer Promotion im Bereich Alter(n) - Umwelt - Technologie.
- Bereitschaft zur Mobilität (Frankfurt - Heidelberg - Mannheim).
- Teamfähigkeit, gute Englischkenntnisse, sehr gute Deutschkenntnisse.

Wir bieten:

- Die Einbindung in ein interdisziplinäres Team aus Forschenden und den regelmäßigen Austausch mit anderen Projekten.
- Die Förderung in einem teilstrukturierten Graduiertenprogramm und der regelmäßige Austausch mit anderen Promovierenden im Projektverbund.
- Unterstützung und Förderung bei Präsentation und Publikation von Befunden auf nationaler und internationaler Ebene.
- Die Einbindung in ein zukunftsorientiertes Forschungsfeld mit engen Partnerschaften zu anderen Forschungsgruppen.
- Die Ermöglichung zur selbständigen Lehre.
- Flexibilität hinsichtlich Arbeitszeit und Arbeitsort.

Die Universität tritt für die Gleichberechtigung von Frauen und Männern ein und fordert deshalb nachdrücklich Frauen zur Bewerbung auf. Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) bis **05.04.2021** ausschließlich elektronisch per E-Mail an Prof. Dr. Frank Oswald (oswald@em.uni-frankfurt.de), Interdisziplinäre Alterswissenschaft (IAW), Fachbereich Erziehungswissenschaften, Goethe-Universität Frankfurt, Theodor-W.-Adorno-Platz 6, 60629 Frankfurt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!